

Parkplatz wird zur Spielfläche

NW 23.5.18

NRW-Streetbasketball-Tour feiert 25-jähriges Jubiläum und macht Halt beim TuS Lübbecke

kann ein Verein alleine nicht stemmen und so bekommt Timo Kenschner reichlich Unterstützung. Die Sportjugend im Kreisverband Minden-Lübbecke ist seit der ersten Veranstaltung im Jahr 2009 mit dabei. Philipp Koehler, Almut Mönnich und Ines Vogt leiten das Organisationsteam, zu dem etwa zehn Mitglieder gehören. Die sportliche Organisation vor Ort übernimmt der Westdeutsche Basketballverband (WBV). Der ausrichtende TuS Lübbecke wird rund 25 Helferinnen und Helfer stellen. »Die Männermannschaft, die Frauenmannschaft und die U18-Junioren werden mit anpacken, während die jüngeren Jahrgänge des Vereins mitspielen werden«, sagt Kenschner.

»Das Herausragende an der NRW-Streetbasketball-Tour ist, dass sie offen ist für alle – für Könnner wie für Anfänger. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht notwendig. Und im Zentrum steht ein sehr hohes Maß an Fairplay und Respekt«, lobt Diplom-Sportwissenschaftlerin Almut Mönnich von der Sportjugend im Kreisverband Minden-Lübbecke. So gebe es auch keine Schiedsrichter. »Die Spieler sollen sich selbst ei-

nigen«, ergänzt Philipp Koehler. Allerdings werden die Begegnungen von sogenannten »Court Watchern«, die der TuS Lübbecke

stellt, beobachtet. »Ein Court Watcher notiert die Spielstände und wird bei strittigen Entscheidungen als Moderator fungieren«, er-

klärt Timo Kenschner, der früher selbst Handball spielte, dann aber Basketball für sich entdeckte. Streetbasketball sei noch etwas

anderes. Gespielt werde Drei gegen Drei auf nur einen Korb. Die Anmeldephase hat begonnen: Unter www.nrw-tour.de steht das Formular online bereit. Es ist aber auch möglich, sich bis 11.15 Uhr am Veranstaltungstag in Lübbecke anzumelden. Schulteam können gesammelt von der Schule angemeldet werden. Weiterführende Schulen, die mit siebten Teams teilnehmen, erhalten ein Ballpaket mit zehn Basketballen dazu. Ein Team besteht immer aus drei bis vier Spielern, das Mindestalter beträgt acht Jahre. Start der Tour ist am 16. Juni in Oberhausen. Danach geht es an 15 Orten weiter, ehe das Finale am Samstag, 7. Juli, in Recklinghausen gespielt wird. »Für das Finale qualifizieren sich die Sieger der Städte-Turniere«, sagt Ines Vogt.

Die Klasseneinteilung
Jahrgang 2007 und jünger (offene Klasse), Mädchen Jahrgang 2004 und jünger, Mädchen Jahrgang 2001 und jünger, Damen, Mixed ab 16 Jahre (zwei Spielerinnen auf dem Feld sind Pflicht), Jungen Jahrgang 2005 und jünger, Jungen Jahrgang 2003 und jünger, Jungen Jahrgang 2001 und jünger, Herren High (Verainspieler), Herren Low (Hobby- und Freizeitsportler)



Freuen sich auf den Tour-Halt in Lübbecke: (von links) Timo Kenschner, Ines Vogt, Mats Henrik Koehler, Sigrid Rohlfing-Sundermeyer, Almut Mönnich und Philipp Koehler. Foto: Kreissportbund

se Veranstaltung